

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855 1821**

77 (26.9.1821) Großherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-,  
Murg- und Pfinz-Kreis / Beylage

# Beilage zum Anzeiger-Blatt für den Kinzig-, Murg-, und Pfingz-Kreis.

Nro. 77. Mittwoch den 26. September 1821.

## K a u f = U n t r ä g e.

(1) Bruchsal. [Gutsversteigerung.] Montag den 22. October d. J. Vormittags 9 Uhr wird das auf Heibelsheimer Markung  $\frac{1}{2}$  Stunde von Bruchsal gegen Obergrombach liegende ehemals Freyherrlich von Beroldingen jetzt Franz Derblinsche Landgut, der Schreckenbronner Hof genannt, auf dem Hofe selbst zu Eigenthum, unter annehmbaren Bedingungen und Ratifikationsvorbehalt, nochmals versteigert. Das arrendirte Gut enthält 70 Morgen 2 Viertel Ackerfeld, 6 Morgen 34 Ruthen Wiesen, und 2 Brel. 23 Ruthen Nebland, Nürnberger Decimal Maafes. Es ist mit mehreren Hundert tragbaren Obstbäumen mancherlei Gattung, meistens französischer Art, bepflanzt. Die Gebäude sammt Hof und Garten, haben einen Umfang von 3 Viertel 2 $\frac{1}{2}$  Ruthen und bestehen in 2 einstöckigen Wohnhäusern, hinsüßlichen Stallungen, Speichern und Kellern nebst einem besondern ganz neu und solid erbauten zugleich zur Brantweinbrennerey eingerichteten Stalle für 24 Stück Rindvieh und Heuspeicher. Die Bedingungen können indessen bei der Stadtschreiberei in Heibelsheim eingesehen werden. Auswärtige Steigelihaber haben ihre Herkunft und Zahlungsfähigkeit durch obrigkeitliche Zeugnisse nachzuweisen.

Bruchsal den 20. Sept. 1821.

Großherzogl. Amtsrevisorat.

(1) Ettlingen. [Rathhausversteigerung zu Ettlingenweier.] In Folge amtlicher Verfügung wird das Rathhaus zu Ettlingenweier bestehend in einer zweystöckigen modelmäßig von Stein erbauten Behausung, wovon der erste Stock zu einer Kamise eingerichtet, im zweyten Stock aber eine große Stube, ein Nebenzimmer und Küche befindlich ist, mit einem gewölbten Keller und ungefähr 5 Ruthen um das Haus gelegenen freyen Platz, Dienstag den 2. Oct. d. J. Nachmittags um 2 Uhr in dem Rathhaus selbst, als ein Eigenthum öffentlich versteigert werden, wozu man die Liebhaber mit dem Bemerkten einladet, daß sich auswärtige Steigerer über ihre Vermögens-Verhältnisse, vor der Versteigerung gehörig auszuweisen haben.

Ettlingen den 20. Sept. 1821.

Groß. Amtsrevisorat.

(1) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Das Capitain von St. Ange'sche massiv 3stöckige, je-

doch noch nicht völlig ausgebaute, mit geräumigem Hofplatz, Seitengebäuden und Garten versehene Wohnhaus Nro. 235. an der Hauptstraße dahier, sehr angenehm gelegen, wird auf Verlangen des Eigenthümers Montag den 15. October d. J. Nachmittags 2 Uhr im Gasthaus zum König von Preußen auf Steigerung gesetzt, und bei einem annehmblichen Gebot sogleich für eigen zugeschlagen werden. Die Liebhaber werden eingeladen, sich bey der Versteigerung einzufinden, und bey der unterzeichneten Stelle von den Bedingungen unterrichten lassen.

Karlsruhe den 21. Sept. 1821.

Großherzogl. Stadtmagistrat.

(3) Michelbach, Bezirksamt Gernsbach. [Sägmühlen Versteigerung.] Den 23. Oct. d. J. läßt der Unterzeichnete seine in Michelbach gelegene Sägmühle mit einem Gang, nebst Gerstenrolle, Hanfseibe und Dehlmühle, sämtliche Werke unter einem Dach, Nachmittags um 2 Uhr im Engelwirthshaus zu Michelbach ohne Ratifikationsvorbehalt öffentlich versteigern. Die für jeden SteigerungsLiebhaber vortheilhafte Bedingungen werden am Versteigerungstag eröffnet werden.

Michelbach den 14. September 1821.

Lorenz Bastian, Vogt.

(3) Oberkirch. [Wirthshausversteigerung.] Das an der Hauptstraße in Oberkirch vortheilhaft am Markt gelegene Gasthaus zum Bären, nebst Scheuer, Stallung und Hofraiche, wird der Erbvertheilung wegen mit Vorbehalt der Nutznießungsrechte der Mutter des beerbten Kindes, Montag den 8. October d. J. einer öffentlichen Versteigerung zu Eigenthum ausgesetzt.

Oberkirch den 13. Sept. 1821.

Großherzogliches Amtsrevisorat.

## B e k a n n t m a c h u n g e n.

(3) Karlsruhe. [Scribentengesuch.] Für eine landesherrliche Verrechnung wird ein solider und in Führung des Dienstes erfahrener Gehülfe gesucht. Man wünscht sehr einen jungen Mann zu finden, der bei gründlicher Geschäftskennntniß besonders auch höhere Geisteskultur und äussere Humanität in sich vereinigt. Mit dieser Eigenschaften aber soll jeder seine billigen Erwartungen befriediget finden. Wer auf postfreies Anfragen bei der Redaction dieses Blatts

des keine Antwort erhält, wolle annehmen, daß die Stelle besetzt sey.

(3) Karlsruhe. [Inzipientengesuch.] In eine herrschaftliche Verrechnung von mehreren vereinten Diensten wird unter billigen Bedingungen ein Inzipient aufgenommen. Man wünscht bei demselben außer der wissenschaftlichen Vorbereitung, eine moralisch gute Erziehung, anständige Sitten und empfehlende Geistesfähigkeiten zu finden. Wer auf portofreies Anfragen bei der Redaction dieses Blattes, keine Antwort erhält, hat anzunehmen, daß die Stelle schon besetzt sey.

(1) Achern. [Abhaltung von Vieh- und Krämermärkten betreffend.] Der Gemeinde Kappel unter Koblenz wurde die jährliche Abhaltung von 3 Krämer- und 3 Viehmärkten gnädigst bewilligt. Dieses wird mit dem Bemerkten bekannt gemacht, daß die Märkte, jedesmal ein Krämer- und Viehmarkt zusammen, an nachbenannten Tagen werden abgehalten werden: der 1ste am 3. Mittwoch nach Fastnacht, der 2te am Mittwoch vor Gallus, der 3te am Mittwoch nach Martini, und daß überhaupt der erste Markt am Mittwoch nach Martini s. J. also den 14. November Statt finden wird.

Achern den 14. Sept. 1821.  
Großh. Bezirksamt.

#### A n k ü n d i g u n g.

Mit Genehmigung des Großherzoglichen hohen Ministeriums des Innern, evangelische Kirchensection, erscheint binnen 8 Tagen in meinem Verlage eine bequeme 8. Ausgabe der

#### Evangelischen Kirchenvereinigung im Großherzogthum Baden

nach  
ihren Haupturkunden und Dokumenten.

Der Inhalt ist folgender:

- 1) Allerhöchstes Sanctionsrescript Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs, als Regenten des Staats und Bischof der evangelisch-protestantischen Kirche des Großherzogthums.
- 2) Publikations-Rescript der evangelischen Kirchensection.
- 3) Urkunde über die Vereinigung beider evangelischen Kirchen in dem Großherzogthum Baden, unterzeichnet von Sr. Erzellenz dem Herrn

Staatminister Fehn. von Berckheim, als kandesherlichen Kommissarius, und sämtlichen geistlichen und weltlichen Mitgliedern der General-Synode.

- 4) Kirchenordnung.
- 5) Kirchenverfassung.
- 6) Kirchen-Gemeinde-Ordnung mit der Verpflichtung der Glieder des Kirchen-Gemeinde-Raths.
- 7) Wahlordnung.
- 8) Anordnung über das allgemeine Lokalvermögen für Kirchen, Schulen und milde Stiftungen in den gemischten Landestheilen des Großherzogthums.
- 9) Verzeichniß der reformirten Gemeinden, deren Pfarrer oder Schullehrer aus dem reformirten Kirchenfond besoldet werden.
- 10) Anhang: Gesänge auf das Vereinigungsfest der beiden evangelischen Kirchen im Großherzogthum Baden.

Ich veranstalte für die verschiedenen Bedürfnisse hiervon vier Ausgaben, und setze den geringen Preis derselben in einem Umschlag geheftet:

- 1) auf Velinpapier . . . à 1 fl. — kr.
- 2) — Schreibpapier . . . à — fl. 48 kr.
- 3) — weiß Druckpapier à — fl. 36 kr.
- 4) — ordinär Papier . . . à — fl. 30 kr.

Die Herren Beamten, Geistlichen, Ortsvorstände Schullehrer oder Buchbinder, welche in ihren Gemeinden Abnehmer sammeln, und die Gelder für die Exempl. an die unterzeichnete Buchhandlung einsenden, erhalten bei 10 Ex. 1, bei 25 Ex. 3, bei 50 Ex. 7 und bei 100 Ex. 15 Frei-Exemplare. — Das Geld für einzelne Exemplare muß postfrei eingesandt werden.

Heidelberg den 22. Sept. 1821.

Karl Gross  
neue akademische Buchhandlung.

Karlsruher Mehlwage vom 16.  
bis 23. September 1821.

Den 16. Sept. blieb an Mehl aufgestellt	4090 Pf.
Vom 16. bis 23. September wurde zugeführt . . . . .	88439 Pf.
	Summa 92529 Pf.
Davon wurde bis zum 23. September verkauft . . . . .	83664 Pf.
aufgestellt blieb . . . . .	8865 Pf.

Karlsruhe, den 23. September 1821.  
Bürgermeisteramt.

Verlag und Druck der C. F. Müllerschen Hofbuchdruckerey.